

## MEDIENINFORMATION

Greifswald, am 30. Mai 2022

Unimedizin Greifswald informiert zum Welt-Nichtrauchertag am 31. Mai

### Der „Ich sag dem Rauchen tschüss Automat“

Der Aufenthalt im Krankenhaus ist für viele Raucher\*innen ein Anlass, über einen Rauchstopp nachzudenken. Die Unimedizin Greifswald unterstützt sie dabei: So erhalten auf mittlerweile vier Stationen die dort liegenden Raucher\*innen das Rauchfreiticket: Es ist das Angebot, in ein telefonisches Rauchstopp-Programm überwiesen zu werden. Anlässlich des bevorstehenden Welt-Nichtrauchertages am 31. Mai ist nun eine Spendenbox besonderer Art hinzugekommen.

In der Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten, Kopf- und Halschirurgie (HNO) hängt seit einigen Wochen eine rot-graue Box. Angebracht haben sie die Arbeitsgemeinschaft „Rauchfreies Krankenhaus“ und Prof. Chia-Jung Busch, die Direktorin der HNO-Klinik. Durch eine Klarsichtscheibe sind darin liegende Zigaretten zu sehen. „Für jede Zigarette, die Sie nicht rauchen, geht 1 Euro an die Kinderkrebsforschung e.V.“, verspricht ein Aufkleber. Ein zweiter besagt: „...und erfreut Ihr Herz!“

„Jede eingeworfene Zigarette ist eine weniger, die geraucht wird“, erklärt Prof. Sabina Ulbricht von der Abteilung für Präventionsforschung und Sozialmedizin im Institut für Community Medicine: „Der Entscheidung, eine oder keine Zigarette einzuwerfen, geht die Beschäftigung mit dem eigenen Verhalten voraus.“ Prof. Ulbricht erklärt für die Arbeitsgemeinschaft: „Dieses Nachdenken ist unser Ziel.“ Für sie signalisiert die Box zudem, „dass Rauchen bei uns an der UMG ein Thema ist“.

Die Arbeitsgemeinschaft „Rauchfreies Krankenhaus“ der Unimedizin Greifswald fördert das Nichtrauchen über unterschiedliche Aktivitäten. Angesprochen werden dabei sowohl Mitarbeitende als auch Patient\*innen. „Es sind viele kleine Schritte, die zum Erfolg führen“, weiß Prof. Ulbricht, insofern sei die Box „mit den zumeist vielen Versuchen zu vergleichen, bis ein Rauchstopp gelingt“. Die Arbeitsgruppe nennt die Box daher den „Ich sag dem Rauchen Tschüss Automat“.

„Bisher liegen sieben Zigaretten in der Box“, berichtet Nicole Junker, die ebenfalls zur Arbeitsgemeinschaft gehört: „Das ist noch nicht rekordverdächtig. Doch für meine Arbeit ist es toll, neben dem Rauchfreiticket nun auch auf die Box und ihren guten Zweck hinweisen zu können.“ Die kleine Kiste mit dem Einwurf-Loch für Zigaretten sorgt außerdem für Gesprächsstoff: „Genau darum geht es. Wir holen unterschiedliche Wege stärker in den Alltag der Patient\*innen und Mitarbeitenden, wie ein Rauchstopp gelingen kann“, erläutert Prof. Ulbricht: „Und das ohne erhobenen Zeigefinger“. Weitere Boxen auf anderen Stationen sind in Planung.

Der Welt-Nichtrauchertag wurde vor 35 Jahren von der Weltgesundheitsorganisation WHO ins Leben gerufen. Seine zentrale Botschaft ist: Tabakkonsum schädigt in jeder Dosis und nahezu jedes Organ des menschlichen Körpers.

**Pressesprecher:**

Christian Arns

Walther-Rathenau-Straße 46, 17475 Greifswald

+49 3834 – 86 – 5288

[christian.arns@med.uni-greifswald.de](mailto:christian.arns@med.uni-greifswald.de)

[www.medizin.uni-greifswald.de](http://www.medizin.uni-greifswald.de)

[www.facebook.com/UnimedizinGreifswald](https://www.facebook.com/UnimedizinGreifswald)

Instagram/Twitter @UMGreifswald

Für jede Zigarette, die Sie nicht rauchen,  
geht 1 Euro an die Kinderkrebsforschung e.V.



... und erfreut Ihr Herz!